

35-Jähriger erwürgte seine Ehefrau im Streit

Die 37-jährige Frau, die am Dienstagmorgen in einem Haus in Pelkum tot aufgefunden wurde, ist nach Überzeugung der Staatsanwaltschaft Dortmund von ihrem Ehemann im Streit erwürgt worden. Das geht aus den Aussagen des 35-jährigen Ehemann hervor und wurde auch durch die Obduktion am heutigen Mittwoch bestätigt. Die Frau sei durch Gewalteinwirkung gegen den Hals gestorben, heißt es in der gemeinsamen Erklärung von Polizei und Staatsanwaltschaft.

Der 35-jährige Ehemann der Verstorbenen ist gestern nach seiner Festnahme durch die Polizei vernommen worden. Er hat die Tat eingeräumt und angegeben, seine Ehefrau nach einem Streit umgebracht zu haben. Nach den Angaben des Beschuldigten habe der gemeinsame Sohn geschlafen und nichts von der Tat mitbekommen. Der Ehemann soll heute am späten Mittwochnachmittag dem Haftrichter in Dortmund vorgeführt werden.

Polizei warnt aktuell vor Betrügern: Enkeltrick sowie angebliche Mitarbeiter von Stadtwerken und Microsoft

Am Montag haben mehrere Seniorinnen und Senioren in Schwerte und Holzwickede Anrufe von angeblichen Verwandten bekommen. Die Anrufer gaben an, dass sie sich in einer finanziellen

Notlage befänden und kurzfristig Bargeld oder wenn möglich Geld oder Schmuck bräuchten. Die Senioren erkannten aber rechtzeitig, dass es sich um einen Betrugsversuch handelte und beendeten die Gespräche.

Ebenfalls am Montag gaben sich in Schwerte zwei unbekannte Männer als Mitarbeiter der Stadtwerke aus. Während ein Mann die 86-jährige Dame ablenkte, gelangte ein weiterer in die Wohnung und durchsuchte sie nach Wertsachen. Beute wurde augenscheinlich nicht gemacht.

Gehäuft haben sich auch Anzeigen bei der Polizei, wonach sich Unbekannte am Telefon als Mitarbeiter der Firma Microsoft ausgeben. Dem Opfer wird meist in englischer Sprache gesagt, dass für seinen PC die Gefahr eines Hackerangriffs besteht. Der Geschädigte soll ein Sicherheitspaket herunterladen, durch das die Betrüger Zugriff auf den PC bekommen. Zur Bezahlung sollen Kreditkarten- oder Online Banking Daten angegeben werden. Darüber werden durch die Betrüger größere Geldsummen vom Konto abgebucht.

Die Polizei warnt an dieser Stelle erneut vor diesen betrügerischen Anrufen und anderen Betrugsmaschen:

Wenn Sie selbst einen solchen Anruf erhalten:

- Prüfen Sie, ob Sie wirklich mit Ihrem Verwandten/ Bekannten gesprochen haben.
- Rufen Sie selbst Ihren Verwandten/ Bekannten unter der Ihnen bekannten Telefonnummer zurück.
- Geben Sie niemals fremden Personen Bargeld.
- Sprechen Sie mit einer Ihnen vertrauten Person oder der Kundenberaterin/dem Kundenberater Ihres Geldinstituts über den Vorfall.
- Informieren Sie sofort die Polizei, wenn Sie den Verdacht haben, dass etwas nicht stimmen könnte.
- Lassen Sie keine unbekannten Personen in ihre Wohnung.
- Gestatten sie niemandem den Zugriff auf ihren PC und

geben Sie keine Passwörter oder sonstige Kennwörter weiter.

Weitere Informationen zum Thema Sicherheit für Senioren erhalten Sie auf der Homepage der Polizei NRW unter: www.polizei.nrw.de

Polizeihubschrauber sucht Einbrecher: Ein mutmaßlicher Täter in Rünthe festgenommen

Viele Bewohner von Rünthe sind in der vergangenen Nacht durch einen Polizeihubschrauber aus dem Schlaf gerissen worden. Der Hubschrauber war an der Fahndung nach einem mutmaßlichen Einbrecher beteiligt gewesen. Sein Komplize wurde allerdings festgenommen.



Wie die Polizei mitteilt, ist am frühen Montagmorgen gegen 1 Uhr ist von einem Diensthundeführer ein verdächtiges Fahrzeug, einen BMW, auf der Rünther Straße kontrolliert worden. Im und neben dem Pkw befanden sich diverse Werkzeuge und ein Komplettsatz Felgen mit Reifen.

Der Diensthundeführer, sein Hund und die als Verstärkung hinzugezogenen Polizeibeamten entdeckten anschließend in der Nähe einen aufgebrochenen Transporter. Bei der weiteren Suche bemerkten die Beamten die aufgebrochene Tür zu einem benachbarten Firmengebäude. Auf dem Firmengelände befand sich ein weiterer Transporter, bei dem eine Seitenscheibe herausgetrennt war.

Die Polizei geht davon aus, dass die Werkzeuge und die Felgen bei den Autoaufbrüchen und dem Einbruch in die Firma erbeutet wurden. Der Fahrer des kontrollierten BMW wurde vorläufig festgenommen. Nach einem eventuellen Mittäter wurde durch die Polizei gefahndet. Dazu wurde auch ein Polizeihubschrauber eingesetzt.

Einbruch in Baumarkt-Freigelände: Täter stehlen Gartenmöbel

In der Zeit von Dienstagnachmittag (14.06.2016) bis Samstagmorgen (18.06.2016) haben unbekannte Täter sich Zutritt zum Freigelände des Hagebaumarktes am Haldenweg verschafft. Von dort wurden insgesamt neun Gartenmöbelsets mit jeweils 4 Stühlen und einem Tisch entwendet. Wer hat Verdächtiges bemerkt? Hinweise bitte an die Polizei in Bergkamen unter der Rufnummer 02307 921 7320 oder 921 0.

Zusammenstoß auf der Landwehrstraße: 11-jähriger Beifahrer durch Airbag

verletzt

Am Samstag fuhr gegen 12.10 Uhr eine 27-jährige Bergkamenerin auf der Büscherstraße in Richtung Landwehrstraße. Hier hielt sie an und wollte nach links abbiegen. Eine von links kommende 41-jährige Bergkamenerin wollte hier laut Polizei zunächst rechts abbiegen, schaltete aber kurz vorher den Blinker wieder aus, um geradeaus weiterzufahren. Dieses bemerkte die 27-Jährige aber nicht und fuhr an. Die Fahrzeuge stießen im Einmündungsbereich zusammen. Der elfjährige Beifahrer der 41-Jährigen wurde durch den ausgelösten Airbag dabei leicht verletzt, zwei weitere Kinder auf dem Rücksitz blieben unverletzt. Insgesamt entstand ein Sachschaden von etwa 9 000 Euro.

Vorfahrt nicht beachtet: 5-Jähriger verletzt

Am Montagmorgen ist gegen 7.30 Uhr ist ein 5-jähriger Junge bei einem Verkehrsunfall leicht verletzt worden. Eine 35-jährige Bergkamenerin fuhr mit ihrem Toyota auf der Straße Auf der Alm. An der Einmündung zur Straße In der Aue übersah sie den Audi einer 59-jährigen Fahrerin aus Bergkamen. Die beiden Fahrzeuge stießen im Einmündungsbereich zusammen. Der 5-Jährige im Toyota wurde leicht verletzt und zur Vorsicht in ein Krankenhaus gebracht. Er konnte nach der Untersuchung wieder nach Hause gehen. Bei dem Unfall entstand etwa 8000 Euro Sachschaden.

Schulbus-Unfall: Drei Kinder wurden leicht verletzt

Ein Großaufgebot an Rettungskräften hat am Montagmorgen ein Unfall mit einem Schulbus auf der Lindenallee in Methler nach sich gezogen. Glücklicherweise wurden dabei nach ersten Angaben nur drei Kinder leicht verletzt.



Foto und Infos: Ulrich Bonke

Nach Zeugenaussagen war der Bus unterwegs gewesen, um Schülerinnen und Schüler der Friedrich von Bodelschwingh-Schule in Heil aufzunehmen. Auf der Lindenallee in Methler fuhr der Busfahrer hinter einem Müllwagen. Als das Müllfahrzeug kurz nach 7.30 Uhr für den Busfahrer an einer Mülltonne hielt, um sie zu leeren, kam dies für ihn offensichtlich so überraschend, dass er voll auf die Bremse stieg.

Der Bus kam noch vor dem Müllfahrzeug zum Stillstand. Allerdings wurden durch das plötzliche Bremsmanöver drei Kinder leicht verletzt. Vorsorglich wurden zu diesem Unfall mehrere Rettungswagen und der Notarzt gerufen.

Der Bus setzte nach der Unfallaufnahme durch die Polizei seine Fahrt zur Friedrich-von-Bodelschwingh-Schule fort.

Einbruch in Lagerraum – Täter lassen Maschinen mitgehen

In der Zeit von Dienstagmorgen bis Freitagmorgen haben Unbekannte sich Zutritt zu einem Lagerraum einer Immobilienfirma an der Straße „In der Dille“ in Rünthe verschafft. Sie entwendeten daraus eine Putz- und eine Lackiermaschine. Wer hat Verdächtiges bemerkt? Hinweise bitte an die Polizei in Bergkamen unter der Rufnummer 02307 921 7320 oder 921 0.

Unbekannte steigen im Sundern durchs Küchenfenster ein

Am Donnerstag sind zwischen 09.00 und 19.30 Uhr Unbekannte in ein Einfamilienhaus in der Straße Im Sundern eingestiegen. Sie versuchten zunächst eine Nebeneingangstür aufzuhebeln, scheiterten jedoch an der Sicherung. Danach hebelten sie ein Küchenfenster auf und gelangten so ins Gebäude. Dort

durchsuchten sie alle Räume und entwendeten eine geringe Menge Bargeld. Wer hat Verdächtiges bemerkt?

Hinweise bitte an die Polizei in Bergkamen unter der Rufnummer 02307 921 7320 oder 921 0.

Bäckerei-Einbrecher an der Schulstraße scheitern am Tresor

Am Donnerstagabend haben zwei unbekannte Männer um 22.40 Uhr die Automatiktür einer Bäckerei in der Schulstraße gewaltsam geöffnet. In den Räumlichkeiten versuchten sie, den Tresor aus der Wand zu hebeln. Dabei scheiterten sie und flüchteten ohne Beute in Richtung Distelfinkstraße.

Von der Beschreibung ist nur bekannt, dass es sich um zwei Männer handelte, sie etwa 170 cm groß sind und mit einem Kapuzenpulli bekleidet waren. Hinweise bitte an die Polizei in Bergkamen unter der Rufnummer 02307 921 7320 oder 921 0.

Öffentlichkeitsfahndung der Polizei nach Einbrecher-Trio

Die Polizei sucht mit Hilfe von Bildern einer Überwachungskamera drei Verdächtige nach einem Einbruch in eine Bäckerei an der Hammer Straße in Hamm, Stadtteil Bockum-Hövel.

Die unbekannten Männer drangen am 5. Juni 2016 in die Büroräume ein und entwendeten ein Tresor mit Bargeld.



Wer kennt die hier abgebildeten Täter?

Am Sonntag, 5. Juni 2016, gegen 13.40 Uhr, hebelten die Unbekannten die Bürotür auf und gelangten so ins Gebäude. Aufgrund des Gewichts von 80kg ist davon auszugehen, dass die Tatverdächtigen den Tresor mit einem Fahrzeug abtransportiert haben.

Ein Tatverdächtiger ist zirka 35 Jahre alt und hat einen Vollbart. Er trug eine hellblaue Jeans, eine rote Unterhose mit schwarzen Bund, eine graue Cappy und ein blaues Jackett. Der Zweite ist zirka 30 Jahre alt. Er trug ein graues Cappy, eine dunkelblaue Jeans und ein graues Sweatshirt mit drei hellgrauen Streifen auf Schulter und Ärmel.

Das Amtsgericht Hamm hat nun die Veröffentlichung der Fotos angeordnet. Wer Hinweise auf die Personen geben kann, wird gebeten, sich bei der Polizei Hamm unter der Telefonnummer 02381 916-0 zu melden.



Bild 10:
Täter III – gestreiftes Hemd



Bild 7:
Täter I beim Verlassen des Hauses



Bild 3:
Täter II – mit Käppi